

Weiterentwicklung Jugendsozialarbeit

	Schwerpunkte aus der Fachdiskussion	Bewertung der Verwaltung
1	Etablierung der modellhaften Kapazitäten des Case-Managements zur Vermeidung von Schulverweigerung (3 Stellen – Jugend Stärken im Quartier) als Regelangebot im Rahmen der Jugendhilfeplanung	Prüfung einer Finanzierung nach Auslaufen einer Bundesförderung
2	Verbesserung der digitalen Ausstattung der Werkstätten/ Schulsozialarbeit/ Einrichtungen der Jugendsozialarbeit – mobile Erreichbarkeit (Handy; Rechner)	fortlaufende Analyse zur finalen Erarbeitung von Anforderungen zur Verbesserung digitaler Angebote und einer entsprechenden Öffentlichkeitsarbeit in Einrichtungen entsprechend der §§ 11 bis 16 (2) SGB VIII durch die Verwaltung des Jugendamtes und die Träger/ Einrichtungen – T: 2023
3	Möglichkeiten zur Intensivierung der Begleitung besonders manifestierter Schulverweigerung mit multiprofessionellem Personaleinsatz prüfen – Schaffen einer Anschlussperspektive für systementkoppelte junge Menschen	Aufnahme in fachliche Anforderungen und Realisierung durch Jugendberufsagentur
4	Führung eines Fachdiskurses zum Mobbing an Schulen	Aufnahme in fachliche Anforderungen durch Arbeitsgruppe Mobbing
5	Weiterbildung von Fachkräften zu interkultureller Öffnung mit dem besonderen Schwerpunkt traumatisierte junge Menschen mit Fluchterfahrung und zu Beteiligungsformen (unterschiedliche Konfessionen/ Ethnien, insbesondere junge Muslime)	Aufnahme in fachliche Anforderungen – Schwerpunkt 2021
6	Etablierung von Vernetzung hinsichtlich komplexer Fallarbeit mit verlässlichen Modalitäten zur Fallübergabe in der Jugendsozialarbeit	Aufnahme in fachliche Anforderungen durch Jugendberufsagentur
7	Ausbau psychologischer/ psychotherapeutischer Ausrichtung des Beratungssettings als unterstützende Komponente in Angeboten der Jugendsozialarbeit (junge Menschen – Fachkräfte - kollegiale Fallarbeit, Supervision)	Aufnahme in fachliche Anforderungen durch Kommunale psychologische Beratungsstelle

**UA JHP – 08.12.2020 TOP 2 - Stand und weiteres Vorgehen Infrastrukturplanung
§§ 11 - 16 (2) SGB VIII**

8	Konzeption zur modellhaften Etablierung niedrigschwelliger Angebote für die politische Bildungsarbeit in der Jugendsozialarbeit	nicht prioritär – gleiche Zielgruppe wie Bündnis für Demokratie
9	Entwicklung modellhafter Angebote in der Jugendsozialarbeit zur Heranziehung von Kindern und Jugendlichen mit Ausgrenzungserfahrungen als Experten in Beratungs-Settings	Aufnahme in fachliche Anforderungen durch Einrichtungen
10	Konzept zum Ausbau von Treffpunkten für Jugendliche im öffentlichen Raum (Anspruch -Errichtung der Treffpunkte unter Beteiligung von Jugendlichen)	Grundlage Beteiligungskonzept Aufnahme in fachliche Anforderungen durch Verwaltung des Jugendamtes und Stadtjugendring
11	Prüfung von Möglichkeiten zum Ausgleich sozialer Benachteiligung hinsichtlich medialer Ausstattung junger Menschen	Bewertung rechtlicher Grundlagen durch die Verwaltung des Jugendamtes in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Schule und Sport
12	Fortbildung der Fachkräfte der Schulsozialarbeit im digitalen Bereich; zu Inter- und Transkulturalität, Inklusion/ Umgang mit inklusiven Methoden und einer interkulturellen Vernetzung, weiterführenden Angeboten im Sozialraum (Systemkenntnis)	Feststellung zu notwendigen Angeboten durch den Arbeitskreis Schulsozialarbeit
13	Konzept zum Ausbau von Angeboten zur Förderung eines gesunden Lebensstils	Aufnahme in fachliche Anforderungen durch den Gesundheitskoordinator Dezernat V (GKV – Projekt)
14	Erarbeitung von Indikatoren/ Kriterien zum präventiven Erkennen von sich anbahnender Schulverweigerung im Grundschulbereich	nicht zuständig
15	Ausbau rechtskreisübergreifender Zusammenarbeit zur Etablierung von Angeboten, bei denen das Nachholen von Abschlüssen integriert ist	Aufnahme in fachliche Anforderungen durch die Jugendberufsagentur
16	Etablierung von Kapazitäten der Suchtberatungszentren als vor-Ort-Angebot in der Jugendberufsagentur	Aufnahme in fachliche Anforderungen durch die Jugendberufsagentur
17	Aufnahme von Methoden und Settings von Sprachförderung in alle Angebote der Jugendsozialarbeit	Spezifisch nicht sinnvoll - Anforderung an alle gesellschaftlichen Akteure

**UA JHP – 08.12.2020 TOP 2 - Stand und weiteres Vorgehen Infrastrukturplanung
§§ 11 - 16 (2) SGB VIII**

18	Entwicklung neuer Modelle der Elternarbeit in der Schulsozialarbeit in Form von niedrigrschwelligen, inklusiven Methoden unter Einbeziehung von Partner*innen, die Barrieren reduzieren	Aufnahme in fachliche Anforderungen durch Schulsozialarbeiter*innen
19	Etablierung einer Austausch-Plattform als „Markt der Möglichkeiten“ zur Schulsozialarbeit mit Verwaltung und Schulsozialarbeitern	Aufnahme in fachliche Anforderungen durch Verwaltung des Jugendamtes und Stadtjugendring
20	Organisation einer Schnittstelle zum Übergang Kita - Schule durch Vernetzung der Schulsozialarbeit mit der Kita-Sozialarbeit	Ständiger Abgleich von Entwicklungsschwerpunkten In der vorhanden Arbeitsgruppe Übergang Kita –Schule durch Verwaltung des Jugendamtes
21	Etablierung eines regelmäßigen fachlichen Austausches zwischen Sozialzentren und Schulsozialarbeit/Schule (z.B. Meldungen Kinderschutz; Zuarbeit für/ Einladung zu Hilfeplangesprächen/ Rückmeldung Fallgeschehen)	Aufnahme in fachliche Anforderungen im Rahmen des internen operativen Handelns der Verwaltung des Jugendamtes